

Innovation schafft Vorsprung

## Sechs Bewerbungen für 2018 nominiert

**[01.12.2017] Die sechs Finalisten des Awards „Innovation schafft Vorsprung 2018“, ausgerufen vom Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME), stehen fest. Der Gewinner wird im Februar bekanntgegeben. Für den Award 2019 können bereits Bewerbungen eingereicht werden.**

Sechs Bewerbungen sind jetzt für den Preis „Innovation schafft Vorsprung 2018“ ([wir berichteten](#)) nominiert. Mit dem Award zeichnet der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME) öffentliche Auftraggeber aus. Außerdem steht der Preis laut BME unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Gleich zweimal nominiert ist die Berliner Stadtreinigung – einmal für die Generierung nachhaltiger Erfolge durch innovative partnerschaftliche Kostenoptimierungen im wettbewerblichen Dialog und einmal für die Effizienz- und Performance-Steigerung des strategischen Einkaufs durch die automatisierte Bereitstellung von Reporten über ein Dashboard. Mit dem Unternehmenspool mit Lieferantenbeurteilung für forstliche Dienste in der Holzerteilung ist die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Berlin nominiert. Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt Köln hat es mit der Erfolgsgeschichte der Rakete im E-Einkauf unter die Finalisten geschafft.

### **Für 2019 bewerben**

Der Ruhrverband, Arnsberg überzeugte mit der Lieferung und Einsatzoptimierung polymerer Flockungsmittel für kommunale Kläranlagen. Mit dem elektronischen Einkauf, der elektronischen Ausschreibung und Vergabe sowie der elektronischen Abrechnung von Büroartikeln konnte sich außerdem die Stadt Tübingen (Baden-Württemberg) durchsetzen. Der Award ist laut BME mit Gutscheinen für Beratungsleistungen bis zu 20.000 Euro dotiert. Das bedeutet jeweils 10.000 Euro für die Sieger der Kategorien „Beschaffung von Innovationen“ und „Innovative Beschaffungsprozesse“. Der Gewinner 2018 wird auf dem Tag der öffentlichen Auftraggeber (7. Februar 2018, Berlin) im BMWi bekanntgegeben. Für den Preis Innovation schafft Vorsprung 2019 können sich bis zum 12. Oktober 2018 Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen sowie öffentliche Unternehmen und Institutionen bewerben. Die eingereichten Konzepte müssen in der Praxis verwirklicht und dauerhaft zur Optimierung und Effizienzsteigerung beigetragen haben. Auch sollten sie auf vergleichbare Institutionen der öffentlichen Hand übertragbar sein.

### **Tag der öffentlichen Auftraggeber**

Leistung und Service bestimmen den Preis – Beschaffung komplexer Lösungen mit innovativen Ansätzen und Instrumenten: Unter diesem Motto steht der Tag der öffentlichen Auftraggeber im Februar 2018. Referenten aus Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltungen sowie öffentlich-rechtliche Unternehmen werden innovative Lösungen und Best Practices zeigen. Thema ist unter anderem in einer Expertendiskussion, welche innovativen Lösungen sich in der Praxis bewährt haben und wie diese wirksam eingesetzt werden können. Außerdem erhalten die Teilnehmer Informationen zur Innovationspartnerschaft als Vergabeinstrument und zu innovativen Vertragsmodellen in der öffentlichen Beschaffung. Der Tag der öffentlichen Auftraggeber wird vom BMWi unterstützt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

(ve)

Stichwörter: E-Procurement, E-Vergabe, E-Einkauf, BME